



WIEDLISBACHER

NR.3 | AUGUST 2026

Kurier

WILLKOMMEN
IN WIEDLISBACH



S 26-27

ERFOLGREICHE SCHÜTZEN



S 15

ABFALL BEREITSTELLEN



S 29

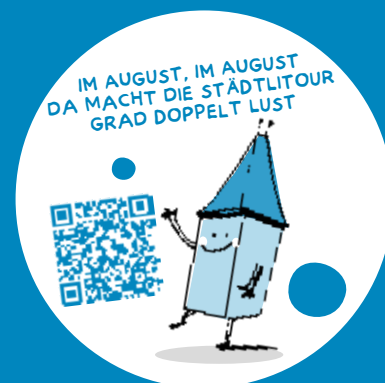
NEWS VOM JUGENDWERK



Titelseite:

EIN HEISSES EIDGENÖSSISCHES JODLERFEST

Bericht auf Seite 34 und 35



LIEBE WIEDLISBACHERINNEN, LIEBE WIEDLISBACHER

Mit dem Zirkus Luna geht das Schuljahr 2025/2026 zu Ende. Ein Anlass, welcher bei Geburtsstunde sehr zurückhaltend und mit vielen Fragen eher ablehnend beurteilt wurde. Dank der grossartigen Arbeit des Projektteams, welches das Vorhaben mit vollem Engagement, Herzblut und ohne Wenn und Aber vorangetrieben hat, können wir nun jedoch auf eine rundum erfolgreiche und für alle Beteiligten unvergessliche Woche zurückblicken.

Auch ich durfte den Zirkuspuls bei einer Vorstellung mitfühlen und die rund 260 strahlenden Artistinnen und Artisten bestaunen. Mich hat beeindruckt, wie jedes Kind seine Fähigkeiten vor, während oder nach der Vorstellung einbringen konnte. Nebst den Schülerinnen und Schülern waren im Hintergrund viele helfende Hände und Sponsoren gefragt. Aus dem Zirkusprojekt wurde so eine grosse Familie – ein echtes Gemeinschaftswerk –, das auch für die Zukunft positive Auswirkungen auf unsere Gemeinde haben wird.

BRAVO UND EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AN DIE PRIMARSCHULE WIEDLISBACH!

Ich bin mir sicher, dass unsere Gemeinde auch einen grösseren Anlass bewerkstelligen könnte.



HANSPETER SCHMITZ

An der letzten Vorführung des Zirkus wurde zudem Margrith Haberey als langjährige Lehrerin der Primarschule Wiedlisbach verabschiedet. Während 43 Jahren war sie an unserer Schule tätig und hat so zahlreiche Kinder auf ihrem schulischen Weg begleitet.

Für ihr Engagement in der Schule, aber auch ihren Einsatz für die Bibliothek danken wir ihr im Namen der ganzen Gemeinde herzlich.

Das Ende des Schuljahres vereint für viele zwei bedeutende Momente: Die verdienten Ferien und der Schritt in einen neuen Lebensabschnitt. Sei es der Eintritt in die Spielgruppe oder der Übertritt in den Kindergarten, zur Schule, von der Schule in die EFZ-Ausbildung oder in eine weitergehende Schule. Es kann auch der Start in den Berufsalltag nach der Ausbildung sein oder der Antritt einer neuen Stelle. Es ist die perfekte Schnittstelle vom Alten und die Vor-

freude auf Neues. An dieser Stelle wünsche ich allen Wiedlisbacherinnen und Wiedlisbachern, die nach den lang ersehnten Sommerferien einen Neuanfang starten, viel Mut, Zuversicht und Durchhaltewillen. Allen anderen wünsche ich an ihrem Arbeitsplatz nach den Ferien ebenfalls einen guten Start, eine gute Wertschätzung, Berufserfolg und Freude bei dem, was sie tun.

Was uns diesen Sommer zudem beschäftigt, ist die aussergewöhnliche Hitzewelle. Sie ist so früh wie noch nie eingetroffen, hält untypisch lange an und macht Mensch, Tier sowie der Pflanzenwelt schwer zu schaffen. Dies hat auch grosse Auswirkungen auf unser kostbarstes Gut: Das Trinkwasser. Aufgrund der anhaltenden Trockenheit sind wir gezwungen haushälterisch mit dem Wasser umzugehen, um so die Sicherheit an Trinkwasser und Löschwasserreserve zu gewährleisten. Ich danke an dieser Stelle allen, die ihren Beitrag dazu leisten.

Mit der Hoffnung, dass das Plätschern der Brunnen im und um unser Städtli schon bald wieder hörbar ist, wünsche ich allen eine angenehme Sommer- und Spätsommerzeit und schöne Stunden im Familien- und Freundeskreis.

HANSPETER SCHMITZ, GEMEINDEPRÄSIDENT



KLUGER RAT - NOTVORRAT

Eine unerwartete Krise ist jederzeit möglich. Die Covid-19-Pandemie oder auch Extremwetterereignisse in verschiedenen Teilen der Schweiz haben das gezeigt. Der Notvorrat ist eine einfache Vorbereitungsmaßnahme für den Krisenfall. Damit kann jeder Haushalt die eigene Versorgung mit lebenswichtigen Gütern für einige Tage sicherstellen. Der Notvorrat ist ein Beitrag, den jede Person leisten kann, um eine Krise zu bewältigen. Gleichzeitig würden die Wirtschaft und die zuständigen staatlichen Stellen Lösungen suchen, um die Versorgung so rasch wie möglich wieder sicherzustellen.

Mit dem Notvorrat soll nicht eine längere Krise überstanden werden, sondern er dient zur Überbrückung eines vorübergehenden Versorgungsengpasses. Selbst lokale Störungen können Kettenreaktionen auslösen, die unsere Versorgung vorübergehend beeinträchtigen.

Der empfohlene Notvorrat

Getränke

9 Liter Wasser (1 Sixpack) pro Person
weitere Getränke

Lebensmittel für rund 1 Woche

Zum Beispiel Reis | Teigwaren | Öl
Fertiggerichte | Salz | Zucker | Kaffee
Tee | Dörrfrüchte | Müesli | Zwieback
Schokolade | UHT-Milch | Hartkäse
Trockenfleisch | Konserven

Verbrauchsgüter

Batteriebetriebenes Radio | Taschenlampe
| Ersatzbatterien | Kerzen
Streichhölzer/Feuerzeug | Gaskocher

Und ausserdem

50 Hygienmasken pro Person
Desinfektionsmittel | persönliche
Medikamente und regelmässig
benötigte Hygieneartikel | etwas
Bargeld | Futter für Haustiere | usw.

Die wirtschaftliche Landesversorgung (WL), eine Organisation von Wirtschaft und Bund, greift in Situationen unterstützend ein, wenn die Wirtschaft die Versorgung mit lebenswichtigen Gütern oder Dienstleistungen nicht mehr selbst sicherstellen kann.

Die abgedeckten Bereiche sind:

Energie, Ernährung, Heilmittel, Industrie, Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) und Logistik.

Weitere Informationen zur Zusammensetzung und Lagerung des Notvorrats finden Sie in der Broschüre «Kluger Rat – Notvorrat». Die Broschüre können Sie kostenlos am Schalter der Gemeindeverwaltung Wiedlisbach oder online über die Webseite des Bundesamtes für wirtschaftliche Landesversorgung BWL (www.bwl.admin.ch) beziehen.

[GEMEINDEVERWALTUNG WIEDLISBACH](#)

Wiedlisbacher Chöpf



Vorname: Daniel

Name: Hagmann

Geburtsdatum:
12.07.1976

Zivilstand/Kinder:
verheiratet, 2 Kinder

Beruf/Funktion:
Leiter Planung und
Einkauf

Wie lange leben Sie schon in Wiedlisbach?

seit 2012

Was gefällt Ihnen an Wiedlisbach besonders?

An Wiedlisbach gefällt mir natürlich das Städtli mit all den organisierten Anlässen, die Nähe zur Autobahn und die Anbindung an den öffentlichen Verkehr.

Worüber haben Sie sich das letzte Mal so richtig gefreut?

Dass sich der Jodlerklub «Randflueh» Wiedlisbach für das Eidgenössische Jodlerfest in Basel qualifiziert hat.

Was würden Sie in Wiedlisbach gerne ändern?

Ich würde mir für Wiedlisbach wünschen, dass der Dorfcharakter erhalten bleibt und gleichzeitig attraktive Begegnungsorte sowie Freizeitmöglichkeiten für Jung und Alt gefördert werden. Wichtig sind mir auch eine gute Infrastruktur, Verkehrssicherheit und ein lebendiges Gemeindeleben.

Was ist Ihre liebste Freizeitbeschäftigung?

Mit Spass und Begeisterung singe und engagiere ich mich im Jodlerklub in Wiedlisbach. Das Pflegen und erhalten dieser Tradition bereitet mir viel Freude.

Was bedeutet für Sie Glück?

Für mich bedeutet Glück vor allem Gesundheit und Familie. Gesund zu sein und die Menschen, die mir am Herzen liegen, um mich zu haben.

Wie sieht Ihr Lieblingsmenü aus?

Ich bin ein Liebhaber von Raclette. Ob Sommer oder Winter spielt da für mich keine Rolle.

PERSONELLES



JOEL BINZ

Joel Binz hat im Frühling 2026 die Führungsausbildung für Bernisches Gemeindegeld mit Erfolg bestanden und besucht aktuell den Diplomehrgang zum Bernischen Finanzverwalter.

Zur bestandenen Prüfung gratulieren wir ihm ganz herzlich, wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



LISA PROBST

Lisa Probst hat im Sommer 2026 den Diplomehrgang zur Bernischen Bauverwalterin mit Erfolg bestanden.

Zu dieser tollen Leistung gratulieren wir ihr ganz herzlich. Wir sind stolz auf dich! Für die Zukunft wünschen wir Lisa Probst alles Gute und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



BEATRICE FISCHER RIS

Am 01. August 2026 konnte Beatrice Fischer Ris auf 10 Jahre als Schulleiterin der Primarschule Wiedlisbach zurückblicken.

Zu diesem Dienstjubiläum sprechen wir ihr unsere herzlichen Glückwünsche aus. Wir danken ihr für ihren grossen Einsatz, ihre wertvolle Arbeit und ihre langjährige Verbundenheit mit der Primarschule Wiedlisbach. Für die kommenden Jahre wünschen wir ihr weiterhin viel Freude an ihrer Tätigkeit und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



KATHRIN FLÜCKIGER

Kathrin Flückiger hat im Sommer 2026 den Diplomehrgang zur Bernischen Gemeindegeldschreiberin mit Erfolg bestanden.

Zu dieser tollen Leistung gratulieren wir ihr ganz herzlich. Wir sind stolz auf dich! Für die Zukunft wünschen wir Kathrin Flückiger alles Gute und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

KATERYNA SEMENIKHINA

Kateryna Semenikhina war als Mitarbeiterin in der Tagesschule Wiedlisbach angestellt. Sie hat sich entschieden, sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen. Wir danken Kateryna Semenikhina für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.



SIMONE GERBER

Simone Gerber durfte am 01. August 2026 ihr 20-jähriges Dienstjubiläum bei der Einwohnergemeinde Wiedlisbach feiern.

Zu diesem besonderen Anlass gratulieren wir ihr herzlich und bedanken uns für ihre langjährige Verbundenheit, ihren engagierten Einsatz und ihre wertvolle Arbeit. Für die Zukunft wünschen wir ihr weiterhin viel Freude und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



SIVANY SURESHKUMAR

Sivany Sureshkumar hat ihr Qualifikationsverfahren zur Kauffrau EFZ erfolgreich absolviert. Bravo!

Wir gratulieren Sivany Sureshkumar ganz herzlich zu dieser grossartigen Leistung und freuen uns über die weitere Zusammenarbeit mit ihr als Sachbearbeiterin Finanzabteilung.

GEMEINDERAT WIEDLISBACH

NEUE LERNENDE

Thalea Wüster



Ich bin Thalea Wüster und bin zurzeit 15 Jahre alt. Aufgewachsen bin ich in Niederbipp mit meinen Eltern und meinen drei Schwestern. Meine Freizeit verbringe ich meistens damit etwas zu zeichnen, häkeln oder damit ein spannendes Buch zu lesen. Seit einem Jahr bin ich nebenbei Mitglied bei den Jungschützen. Im Sommer 2026 habe ich meine Lehre als Kauffrau bei der Gemeinde in Wiedlisbach begonnen.

Ich freue mich darauf, während meiner Lehre viel Neues zu lernen.





ZAHNARZT-WIEDLISBACH

Dr. med. dent. Yur-Chung Brogle-Kim

Herzlich Willkommen

in der Zahnarztpraxis mit Kieferorthopädie

Hier, im ehemaligen Postgebäude,
im Zentrum von Wiedlisbach, empfängt Sie ein engagiertes
und gut ausgebildetes Team. Die Praxis ist Rollstuhlgängig.





info@zahnarzt-wiedlisbach.ch / 032 636 30 70
www.zahnarzt-wiedlisbach.ch

#martifuture

UNSERE LEHRBERUFE

- Kaufmann*frau EFZ
- Baumaschinenmechaniker*in EFZ
- Strassenbauer*in EFZ/
Strassenbaupraktiker*in EBA
- Maurer*in EFZ/Baupraktiker*in EBA

UNSER LEHRBERUF BEI ALWATEC AG HAUSTECHNIK

- Sanitärinstallateur*in EFZ/
Haustechnikpraktiker*in EBA Sanitär

Marti Gruppe Solothurn 

martifuture.ch
marti-solothurn.ch

#lehre bei martisolothurn
personal.solothurn@martiag.ch



BEHÖRDENMITGLIEDER STELLEN SICH VOR



Heidi Bärtschi

Mein Name ist Heidi Bärtschi und ich lebe seit 2014 in Wiedlisbach. Zuhause bin ich am Rand der Gemeinde in Richtung Wangen an der Aare, wo ich besonders die Natur direkt vor der Haustüre schätze.

Hier fühle ich mich zuhause und geniesse die hohe Lebensqualität. Beruflich bin ich als dipl. Malermeisterin tätig und leite den Bereich Malerei bei der bordi maler + gipser ag. In meiner Freizeit bin ich gerne draussen unterwegs – sei es beim Wandern oder Velofahren. Die Zeit in der Natur ist für mich ein guter Ausgleich zum Arbeitsalltag. Ich treffe mich gerne mit Freunden, engagiere mich in Vereinen und reise, wenn es die Zeit zulässt, gerne in andere Länder, um neue Kulturen kennenzulernen und Neues zu entdecken.

SEIT DEM 01. JANUAR 2026 BIN ICH MITGLIED DER BAU- UND PLANUNGSKOMMISSION UND ZUSTÄNDIG FÜR DAS RESSORT ABWASSER UND ENTSORGUNG.

Die Tätigkeit in der Bau- und Planungskommission gibt mir einen spannenden Einblick in die Gemeindearbeit. Gleichzeitig kann ich mich aktiv für Wiedlisbach einsetzen und etwas an die Gemeinschaft zurückgeben.

Zurzeit beschäftigen uns verschiedene Themen wie die Erneuerung von Wasserleitungen, die Schulhaussanierung sowie die Prüfung und Besprechung von Baugesuchen. Dabei achten wir auf die Einhaltung der Vorschriften sowie auf eine gute Einordnung ins Ortsbild und eine nachhaltige Entwicklung.

An Wiedlisbach gefällt mir besonders die schöne Lage zwischen dem historischen Ortskern und der Natur. Die Nähe zur Aare und zu den Wäldern schätze ich sehr und nutze sie oft für meine Freizeit. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass Wiedlisbach seine hohe Lebensqualität bewahren kann und weiterhin ein Ort bleibt, an dem sich Menschen aller Generationen wohlfühlen und gerne leben.

HEIDI BÄRTSCHI, BAU- UND PLANUNGSKOMMISSION

LEHRSTELLE ALS KAUFFRAU/KAUFMANN EFZ AB 01.08.2027 BEI DER GEMEINDEVERWALTUNG WIEDLISBACH



Bewerbe dich jetzt unter www.wiedlisbach.ch.

Hände kribbeln? Unsicherer Gang? Neurologie-Sprechstunde neu im Gesundheitszentrum Jura Süd, Niederbipp

Damit erhalten Patientinnen und Patienten im Oberaargau einen wohnortnahen Zugang zu spezialisierten neurologischen Abklärungen – ohne lange Anfahrtswege und Wartezeiten auf Termine.

Die Sprechstunde wird von Prof. Dr. med. Wieland Hermann, Facharzt für Neurologie, gemeinsam mit Maja Markovic (neurophysiologische Diagnostik) geführt und von Nadia Erasmo, Arztsekretärin, unterstützt.

Typische Beschwerden sind zum Beispiel:

- Kribbeln oder Taubheitsgefühle in den Händen
- Schwindel oder Gangunsicherheit
- Rückenschmerzen mit Ausstrahlung in die Beine
- Gefühlsstörungen in Füßen oder Beinen

Diese entwickeln sich oft schleichend und werden lange unterschätzt. Eine frühzeitige Abklärung hilft, die Ursache zu erkennen und gezielt zu behandeln.

Für eine Anmeldung wenden Sie sich idealerweise an Ihre Hausarztpraxis. Eine direkte Kontaktaufnahme ist ebenfalls möglich.

Neurologische Sprechstunden
Montag bis Freitag, 8–17 Uhr
T 032 633 71 17
neurologie-niederbipp@sro.ch
www.sro.ch

spital
region
oberaargau **SRO.**



Clevere Alternative zum Sparkonto.

Mit einem Fonds-Sparplan machen Sie mehr aus Ihrem Ersparnis und geniessen dabei eine hohe Flexibilität. Sprechen Sie mit uns darüber, wie Sie schneller und systematisch Ihre Ziele erreichen.

raiffeisen.ch/mein-traum

Jetzt
Beratertermin
vereinbaren.

Geschäftsstelle Wiedlisbach

Bahnhofstrasse 1
4537 Wiedlisbach
T 032 636 50 70
gaeu-bipperamt@raiffeisen.ch

Raiffeisenbank
Gäu-Bipperamt

WER BEGLEITET ANDREA AUF EINEM SPAZIERGANG?

Seit dem Frühjahr 2026 lebt meine frühere Arbeitskollegin und Freundin im Juradorf dahlia Wiedlisbach. Andrea ist 65 Jahre alt, hat ein offenes Wesen, ist kommunikativ und meist fröhlich. Körperlich ist sie sehr fit und geht gerne laufen.

Da sie keine Familienangehörige mehr hat und wir nur noch zwei Freundinnen aus ihrem früheren Leben sind, suche ich auf diese Weise eine Person aus der näheren Umgebung, die Andrea regelmässig besuchen und mit ihr einen Spaziergang machen könnte. Dies würde sie sehr freuen und ihr guttun. Ich meinerseits würde Sie, liebe Interessierte, lieber Interessierter einführen und unterstützen.

Bitte melden Sie sich bei mir.

Tel. 079 568 71 83

E-Mail jo.thommen@bluewin.ch

Johanna Thommen



FREIE PLÄTZE IM PARKHAUS BAHNHOF- STRASSE

Die Profitass AG vermietet ab sofort oder nach Vereinbarung grosszügig konzipierte Parkplätze im Parkhaus Bahnhofstrasse.



Die Miete beträgt CHF 120.00 pro Monat (Parkplatz angeschrieben). Der Preis versteht sich inkl. Nebenkosten, Reinigung und Schneeräumung.

Das Parkhaus Bahnhofstrasse in Wiedlisbach hat einen Lift, ist behindertengerecht, 24 Stunden offen und videoüberwacht.

Mit der Miete eines Parkplatzes im Parkhaus entlasten Sie das Hinterstädtli und die Altstadt vom Verkehr. Sie helfen, Wiedlisbach attraktiver und fussgängerfreundlich zu gestalten und tragen damit zu mehr Wohnqualität bei.

Bei Interesse oder für weitere Auskünfte melden Sie sich gerne bei der Liegenschaftsverwaltung:



PROFITASS AG

4556 Aeschi

Tel. 032 614 03 29

E-Mail immobilien@profitass.ch

[GEMEINDEVERWALTUNG WIEDLISBACH](http://GEMEINDEVERWALTUNG.WIEDLISBACH)

In Wiedlisbach zu Hause...

Hier sind wir stark:

- Küchen nach Mass
- Massivholztische
- Einbauschränke
- Möbel
- Türen
- Parkett- und Laminatböden
- Reparaturarbeiten
- Renovationen und Sanierungen



Seit 1956 für Sie da
Schreinerei Gebr. Frei AG

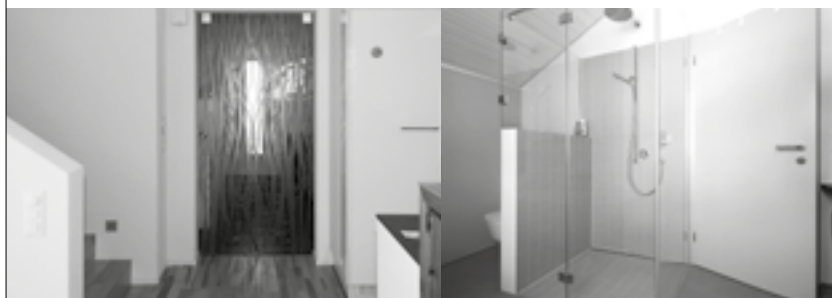
Möbelschreinerei
Innenausbau
Küchen nach Mass

Hofuhrenstrasse 10
4543 Deitingen
www.frei-kuechenbau.ch

Andreas Rohn, Betriebsleiter + Verkauf
032 613 33 70 / andreas.rohn@frei-kuechenbau.ch

„Gerne unterstütze ich Sie bei Ihrem Küchenumbau“

DG DUMA GLAS



Spiegel Glastablar Glasüren mit und ohne Rahme
Hängeschiebetüren Duschenabschlüsse Küchenrü
Galerieverglasungen Treppenverglasungen Glasbau
Duschenabschlüsse Küchenrückwände Glastablar
Reperaturservice Galerieverglasungen Glasüren G
Hängeschiebetüren Treppenverglasungen Duscher
Glastüren mit und ohne Rahmen Reperaturservice
Glasbauarbeiten Glasüren Duschenabschlüsse Sp
Spiegel Glastablar Glasüren mit und ohne Rahme

Ihr Spezialist für Verglasungen im Innenausbau

Dumaglas – Holzgasse 13a – 4537 Wiedlisbach
Telefon 032 636 28 34 – info@dumaglas.ch – www.dumaglas.ch

DG



**IHR NOTFALL-
TREFFPUNKT**
DER NOTFALLTREFFPUNKT –
IHRE ANLAUFSTELLE
IM EREIGNISFALL



Notfalltreffpunkte sind einfach zu finden. Im Ereignisfall markiert eine Fahne den Standort.

Wenn Sie im Ereignisfall Unterstützung benötigen, ist der Notfalltreffpunkt Ihre erste behördliche Anlaufstelle. Für den Fall, dass die Gemeinde Wiedlisbach von einer Katastrophe oder Notlage betroffen ist, erhalten Sie am Notfalltreffpunkt wichtige Informationen zur Situation vor Ort. Benötigen Sie Hilfe oder können Sie selbst Hilfe anbieten, so dient der Notfalltreffpunkt als Drehscheibe. Sie können am Notfalltreffpunkt auch Notrufe absetzen z.B. bei einem länger andauernden Stromausfall mit Ausfall der Telekommunikationsmittel. Zu welchem Zeitpunkt welche Notfalltreffpunkte in Betrieb sind, erfahren Sie via Radio oder über Alertswiss. Allenfalls wird diese Information auch durch die Gemeinde verbreitet. Der Notfalltreffpunkt befindet sich im Mehrzweckgebäude Froburg.

len. Die Standorte sind so gewählt, dass sie für die Mehrheit der Bevölkerung innert nützlicher Frist zu Fuss, mit dem Fahrrad oder mit dem motorisierten Verkehr erreichbar sind. Wichtig: Bei einem Ereignis werden nicht zwingend alle Notfalltreffpunkte in einer Region in Betrieb genommen. Informieren Sie sich via Radio oder Alertswiss, welche Notfalltreffpunkte zur Verfügung stehen. Weitere Informationen zur persönlichen Notfallvorsorge, zum Verhalten bei Strom- oder Kommunikationsausfall finden Sie unter www.notfalltreffpunkt.ch.

ALERTSWISS Die nationale Alarmierungsplattform

Über die nationale Plattform Alertswiss werden Sie im Ereignisfall von den Behörden alarmiert und laufend informiert. Mit der Alertswiss-App erhalten Sie Alarmer, Warnungen und Informationen als Push-Nachricht direkt auf Ihr Mobilgerät.

[GEMEINDEVERWALTUNG WIEDLISBACH](http://www.gemeindeverwaltung-wiedlisbach.ch)

SAALBAU FROBURG HAFNERWEG 5 4537 WIEDLISBACH

Notfalltreffpunkte sind einfach zu finden. Im Ereignisfall markiert eine Fahne den Standort. Grundsätzlich befinden sich Notfalltreffpunkte in öffentlichen Gebäuden wie Schulhäusern, Turn- oder Mehrzweckhal-



Jetzt entdecken:
bankoberaargau.ch/
jubilaem

Feiern Sie mit uns unser 150-jähriges Jubiläum!

Alle Jubiläumsaktivitäten finden Sie auf unserer Webseite.

150 Clientis
Jahre Bank Oberaargau



GUENTHER
Zimmerei und Bedachungs AG

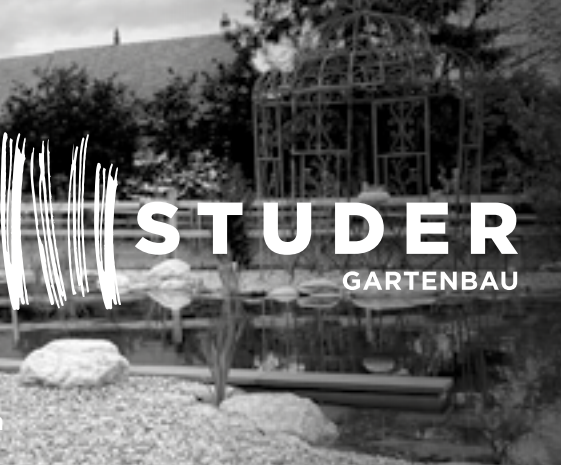
Moselenweg 1, 4537 Wiedlisbach
Tel: +41 32 636 34 86 • Mail: stefan@guentherag.ch • www.guentherag.ch

IHRE VERTRAUENSFIRMA FÜR:

- Zimmereiarbeiten
- Renovationen
- Dachdeckerarbeiten
- Elementbau
- Parkettböden
- Fassadenverkleidungen
- Innenausbau
- Treppenbau
- Carports

**GARTENPLANUNG
GARTENPFLEGE
GARTENBAU**

Wiedlisbach | T 032 636 33 13 | www.gartenbau-studer.ch



STUDER
GARTENBAU



A. Kohl AG
Spenglerei – Sanitär – Heizungen
4537 Wiedlisbach
T: 032 636 34 79
www.kohl-ag.ch



BEREITSTELLUNG KEHRICHT FÜR DIE ORDENTLICHE KEHRICHTABFUHR

Vermeint wird auf dem Gemeindegebiet von Wiedlisbach der Kehrriht für die ordentliche Kehrrihtabfuhr zu früh bereitgestellt und der Kehrriht wird von Tieren zerrissen. Gemäss Art. 5 des Abfallreglements der Einwohnergemeinde Wiedlisbach dürfen Abfälle für die Kehrrihtabfuhr frühestens am Vorabend des Abfuhrtages bereitgestellt werden.

Die zu frühe Bereitstellung der Kehrrihtsäcke führt leider zu ausserordentlichen Aufräumarbeiten.

KARTON-SAMMLUNG

Jeden zweiten Monat wird auf dem gesamten Gemeindegebiet eine Kartonsammlung durchgeführt. Es wird vermehrt festgestellt, dass der Karton nicht korrekt bereitgestellt wird. Es werden Materialien bereitgestellt, welche nicht zur Kartonsammlung gehören oder das Material wird so bereitgestellt, dass dieses vom Wind weggetragen wird. Dies verursacht viel Aufwand für die Techni-

schen Betriebe Wiedlisbach, welche den Karton wieder zusammenführen müssen und teilweise erst am nächsten Sammeltag wieder bereitstellen können.

Der Karton ist zu zerlegen, flach zu drücken und am jeweiligen Kehrrihtstandort (Strassenrand) analog der ordentlichen Kehrrihtabfuhr bereitzustellen.

Zum Karton gehören: Kartonschachteln, Früchte- und Gemüsekartons (möglichst ohne Plastik-Klebestreifen), grosse Mengen Couverts (Industrieabfälle), Wellpappeschachteln, Papiertragetaschen, Eierkartons, Schredderware aus Aktenvernichtern. Wenn möglich sollen der zerlegte und gefaltete Karton sowie das weitere Material in einer weiteren Kartonschachtel bereitgestellt werden, damit das Material vor Wind geschützt ist.

Die Daten für die Kartonsammlung finden Sie auf dem Kehrrihtblatt 2026 im Online-schalter auf www.wiedlisbach.ch.

[BAUABTEILUNG WIED LISBACH](#)

Beispiel Bereitstellung des Kartons



Bitte den Karton nicht gemäss diesem Beispiel bereitstellen.

Wir bitten die Bevölkerung um entsprechende Berücksichtigung und danken für die Unterstützung.

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun Svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG

ER WEISS, WO DU BIST. IMMER.

AUCH SO BEGINNT GEWALT.

ohne-gewalt.ch
HOL DIR RAT UND HILFE.

142

VISION PLANEN UMSETZEN KOCHEN

Kontaktieren Sie uns.
Wir machen Ihre Vision zur Realität.
Wir beraten, visualisieren, planen,
organisieren, produzieren
und installieren.

Schreinerei Brudermann GmbH
Niederbippstrasse 3
4538 Oberbipp
+41 32 636 37 37
info@schreinerei-fb.ch

SCHREINEREI BRUDERMANN

Holz macht uns stolz

www.schreinerei-fb.ch

WENN SICHERHEIT WICHTIGER WIRD ALS GEWOHNHEIT – HOLZSCHLAG IN DER STIERENWEID

Die Stierenweid ist für viele Einwohnerinnen und Einwohner ein beliebter Ort der Erholung. Ob beim Spaziergang, auf dem Vitaparcours, auf dem Barfussweg, beim Besuch des Hornusserplatzes oder am Waldsofa der Schule. Das Waldgebiet wird von Jung und Alt intensiv genutzt und geschätzt.

Gerade aufgrund dieser hohen Besucherfrequenz steht die Sicherheit der Waldbesuchenden für den Forstbetrieb Hällchöpfli an oberster Stelle. Aus diesem Grund wurde im vergangenen Frühling ein Holzschlag durchgeführt. Ein grosser Teil der gefällten Bäume waren Eschen, die von der Eschentriebwelke befallen waren. Diese Pilzkrankheit schwächt die Bäume erheblich und führt dazu, dass Äste absterben und unvermittelt abbrechen können. Befallene Eschen verlieren dadurch ihre Stabilität und stellen ein zunehmendes Sicherheitsrisiko dar. In einzelnen Fällen können solche Bäume sogar ohne äussere Einwirkung umstürzen. Zudem mussten mehrere dürre Buchen entfernt werden, die infolge der trockenen und heissen Sommer der vergangenen Jahre stark geschädigt worden waren. Die betroffenen Bäume konnten nicht mehr erhalten und mussten aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Gleichzeitig nutzte der Forstbetrieb die Arbeiten für gezielte Pflegemassnahmen.

Dazu gehörten die Jungwaldpflege, die Schlagpflege sowie die Wertastung. Zudem wurde ein Waldrand-Projekt umgesetzt, um einen ökologisch wertvollen und strukturreichen Übergang zwischen Wald und Offenland zu fördern. Mit diesen Eingriffen wird die Entwicklung eines stabilen und widerstandsfähigen Waldes gefördert und die Grundlage für einen gesunden Waldbestand der Zukunft geschaffen. Auch die bestehende Infrastruktur wurde bei den Arbeiten berücksichtigt. Die Waldstrassen wurden durch die Holzern-



te zwar beansprucht, konnten jedoch anschliessend wieder instand gestellt werden. Der Barfussweg hatte zudem das Ende seiner Lebensdauer erreicht und wurde deshalb vor Beginn der Holzarbeiten zurückgebaut. Nach Abschluss der Arbeiten wurde die Anlage vollständig erneuert.

Da sich in der Stierenweid zahlreiche Erholungseinrichtungen befinden, waren die Arbeiten besonders anspruchsvoll. Während der Holzernte mussten sämtliche Wege aus Sicherheitsgründen vorübergehend gesperrt werden. Der zusätzliche Aufwand für den Schutz der Anlagen und die Sicherung des Gebiets war entsprechend hoch und zeitintensiv. Der Forstbetrieb Hällchöpfli bedankt sich bei der Bevölkerung herzlich für das entgegengebrachte Verständnis und die Rücksichtnahme während der Arbeiten.

Dank den durchgeführten Massnahmen bleibt die Stierenweid auch künftig ein attraktiver Ort für Erholung, Bewegung und Naturerlebnisse.

MARC SCHNEEBERGER, FORST HÄLLCHÖPFLI

Neubau des Barfusswegs mit Douglasienholz aus dem Holzschlag.



Ein Eindruck nach der Jungwaldpflege. Die Zukunftsbäume wurden gezielt gefördert, indem ihre stärksten Konkurrenten entfernt wurden. Ergänzend dazu wurden ausgewählte Bäume gewertastet, um die Qualität des späteren Wertholzes zu steigern.

Auf dem Bild ist ein gewertasteter Kirschbaum mit Nistkasten zu sehen.

Hier beginnt die Verbindung
Jetzt Code scannen



BLUMEN
TSCHAN

WIEDLISBACH | WANGEN A/A | SOLOTHURN
www.blumen-tschan.ch

FREUDE SCHENKEN SEIT 1931

Frauenklinik SRO Gesundheitszentrum Jura Süd, Niederbipp

Gynäkologisches Ambulatorium

- Jahreskontrolle, gynäkologische Vorsorge, Impfungen
- Familienplanung, Schwangerschaftsverhütung
- Kinderwunsch
- Hormonstörungen
- Wechseljahrsbeschwerden
- Abklärung von Brustveränderungen
- Abklärung von Vorfallsymptomen (Urogynäkologie)
- Abklärung und Behandlung von Harninkontinenz
- Gynäkologische Konsiliarsprechstunde
- Laserbehandlungen mit Fotona bei vaginalen Beschwerden

Schwangerschaftsbegleitung und Nachbetreuung

- Schwangerschaftskontrollen
- Hebammensprechstunde
- Interdisziplinäre Betreuung von Risikoschwangerschaften
- Ultraschalldiagnostik (inkl. 3D Bilder)
- Beratung nach der Geburt
- Stillberatung

spital
region
oberaargau **SRO.**

Wir nehmen neue
Patientinnen auf.

Buchen Sie Ihren Termin jetzt
online oder rufen Sie uns an:
T 032 633 71 63



ELEKTRO HIPPENMEYER AG – TRADITION, KOMPETENZ UND NÄHE ZUR REGION

Seit über 60 Jahren gehört die Elektro Hippenmeyer AG zum festen Bestandteil des Gewerbes in Wiedlisbach und der Region. Was 1962 als klassischer Elektroinstallationsbetrieb in Oberbipp begann, hat sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen entwickelt. Trotz aller technischen Veränderungen ist eines bis heute geblieben: die Nähe zu den Menschen und die Verbundenheit mit der Region.

Heute wird das Unternehmen von Hannes Furer und Matthias Burgermeister gemeinsam geführt. Zusammen mit ihrem Team setzen sie auf fachliche Kompetenz, persönliche Beratung und langfristige Kundenbeziehungen. Ob Neubau, Umbau, Servicearbeiten oder moderne Gebäudetechnik – jedes Projekt wird individuell geplant und mit viel Engagement umgesetzt.

«Unsere Stärke liegt in der Kombination aus fachlicher Kompetenz, langjähriger Erfahrung und der persönlichen Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden.»

Die Anforderungen an Elektroinstallationen haben sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Intelligente Gebäudesteuerun-

gen, energieeffiziente Lösungen, Elektromobilität oder Photovoltaikanlagen gehören heute zum Alltag. Die Elektro Hippenmeyer AG hat diesen Wandel aktiv mitgestaltet und ihr Angebot laufend weiterentwickelt. Dabei setzt das Unternehmen auf moderne Technologien, ohne die bewährten Werte aus den Augen zu verlieren: Qualität, Zuverlässigkeit und persönlicher Service.

EIN WICHTIGER ERFOLGSFAKTOR SIND DIE RUND 15 MITARBEITENDEN

Das eingespielte Team bringt nicht nur technisches Know-how mit, sondern auch viel Erfahrung und Engagement. Als Ausbil-



dungsbetrieb investiert die Elektro Hippenmeyer AG zudem bewusst in die Zukunft der Branche und bietet jungen Menschen die Möglichkeit, einen spannenden und vielseitigen Beruf zu erlernen. Die regionale Verankerung spielt dabei eine zentrale Rolle. Viele Kundinnen und Kunden begleiten das Unternehmen bereits seit Jahren. Man kennt und begegnet sich und schätzt die kurzen Wege sowie den direkten Kontakt. Dieses gegenseitige Vertrauen bildet die Grundlage für zahlreiche erfolgreiche Projekte.

Auch nach mehr als sechs Jahrzehnten blickt die Elektro Hippenmeyer AG nach vorne. Die Energiewende, die zunehmende Digitalisierung und neue technische Möglichkeiten bringen spannende Herausforderungen mit sich. Das Unternehmen sieht darin vor allem Chancen, seinen Kundinnen und Kunden auch künftig zeitgemässe und nachhaltige Lösungen anzubieten.

So verbindet die Elektro Hippenmeyer AG auf überzeugende Weise Tradition und Innovation: fest verwurzelt in Wiedlisbach, offen für Neues und mit dem Anspruch, jeden Auftrag mit derselben Sorgfalt und Leidenschaft auszuführen.

ELEKTRO.HIPPENMEYER.AG, WIEDLISBACH

GEWERBE



Circus

WENN DIE SCHULE ZUR MANEGE WIRD

Üben, ausprobieren, lachen, schwitzen, bunte Kostüme, mitreissende Musik und der Duft von Popcorn: Die Zirkuswoche an der Schule Wiedlisbach bot alles, was einen echten Zirkus ausmacht. Gemeinsam mit dem Circus Luna tauchten rund 260 Kinder in die faszinierende Welt der Manege ein. Den krönenden Abschluss bildeten drei begeisternde Vorstellungen, mit denen sie ihr Publikum in eine Welt voller Staunen, Freude und unvergesslicher Momente entführten.



Vom 22. bis 27. Juni 2026 drehte sich an der Schule Wiedlisbach alles um den Zirkus. Eine Woche lang stand statt Mathematik und Deutsch die faszinierende Welt des Zirkus auf dem Stundenplan. Im Kindergarten sowie in altersdurchmischten Gruppen von der ersten bis zur sechsten Klasse arbeiteten die Kinder intensiv in ihren gewählten Ateliers.

Ob (Leiter)Akrobatik, Tanz, Trampolin, Balance, Swing, Hula-Hoop, Seilspringen, Zauberei, Jonglage, Diabolo, Raubtiere, Kraftmenschen, Fakir, Clownerie, Trapez oder Vertikaltuch – überall wurde mit grossem Einsatz geübt, gelacht und ausprobiert.



Fortsetzung →



GEMEINSAM ZUM ERFOLG

Doch nicht nur in der Manege wurde Grossartiges geleistet. Auch hinter den Kulissen trugen zahlreiche Kinder zum Gelingen bei. Sie gestalteten die Zirkuszeitung, dekorierten die Verkaufsstände, erstellten Wegweiser, bastelten schöne Bauchläden und organisierten den Souvenirverkauf und die Verpflegung. Unterstützt wurden sie dabei von fünf Zirkuspädagoginnen und Zirkuspädagogen des Circus Luna sowie den Lehrpersonen und der Schulleiterin, die während der ganzen Woche für einen reibungslosen Ablauf sorgten und bei den Aufführungen im Hintergrund agierten. Die Kinder wuchsen über sich hinaus, meisterten neue Herausforderungen und stärkten ganz nebenbei Teamgeist, Selbstvertrauen und Durchhaltevermögen. Die Zusammenarbeit über die Klassengrenzen hinweg förderte neue Freundschaften und zeigte eindrücklich, wie bereichernd gemeinsames Lernen sein kann.



MANEGE FREI!

Der grosse Moment folgte am Freitag, 26., und am Samstag, 27. Juni 2026: Im Zirkuszelt auf dem Pausenplatz präsentierten die Kinder in insgesamt drei Vorstellungen das Ergebnis ihrer intensiven Probenwoche. Zwei der drei Aufführungen waren bis auf den letzten Platz ausverkauft. Den Zuschauern eröffnete sich eine abwechslungsreiche Show voller Höhepunkte. Zehn Darbietungen – darunter ein musikalisch umrahmter Tanzauftritt der Musikschule Bipperamt – sorgten bereits im ersten Teil für staunende Gesichter. Nach der Vorstellung der Kinder aus den Backstage-Bereichen und einer gemütlichen Pause folgten elf weitere beeindruckende, humorvolle und spektakuläre Aufführungen. Mit farbenfrohen und glitzernden Kostümen, passenden Perücken und wunderbar geschminkten Gesichtern begeisterten die jungen Artistinnen und Artisten das Publikum. Jede Darbietung zeigte eindrucksvoll, was die Kinder in nur einer Woche gelernt hatten. Die abwechslungsreiche Inszenierung, die passende Musik und die grosse Freude der Kinder machten die Vorstellungen zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die Rückmeldungen der Gäste fielen durchwegs positiv aus. Sie zeigten sich beeindruckt von der Qualität der Aufführungen, dem grossen Engagement aller Beteiligten und davon, was die Schule gemeinsam mit dem Circus Luna innerhalb nur einer Woche auf die Beine gestellt hatte.

EIN ERLEBNIS, DAS IN ERINNERUNG BLEIBT

Auch rund um die Vorstellungen herrschte reges Treiben. Die Gäste konnten sich an verschiedenen Verpflegungsständen stärken. Angeboten wurden Sandwiches, Gebäck, Glace und Getränke. Das Jugendwerk Region Wiedlisbach bot Popcorn und Zuckerwatte an. Die Kinder verkauften ihre eigens gestaltete Zirkuszeitung sowie aus ihren Bauchläden Melonenbecher, Popcorn, Schläckzüg-Säckli, gebrannte Mandeln, Rüeblimuffins, Perlenbilder und Schlüsselanhänger. Ein Anlass dieser Grösse ist nur



dank der Unterstützung vieler engagierter Menschen möglich. Die Schule bedankt sich von Herzen bei den zahlreichen Sponsoren, den Helfenden, der Bildungskommission, der Gemeindeverwaltung, dem Gemeinderat sowie dem Hauswartteam. Ihr Engagement und ihre wertvolle Unterstützung haben wesentlich zum Gelingen der Zirkuswoche beigetragen. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinderätin Robine Forster, dem Mitglied der Bildungskommission Enzo Forster sowie dem Präsidenten der Bildungskommission Patrick Eggimann. Mit ihrem grossen persönlichen Einsatz und ihrer tatkräftigen Unterstützung haben sie massgeblich dazu beigetragen, dass die Zirkuswoche in dieser Form überhaupt realisiert werden konnte.

Für die Schule war die Zirkuswoche weit mehr als nur eine gelungene Show. Sie bot den Kindern die Möglichkeit, Neues auszuprobieren, über sich hinauszuwachsen, ihre Kreativität zu entfalten, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam als Team Grosses zu schaffen. So entstand mit viel Herzblut ein einzigartiges Erlebnis, das allen Beteiligten noch lange in bester Erinnerung bleiben dürfte.

BARBARA DANZ

SCHULSEKRETÄRIN UND PROJEKTGRUPPE ZIRKUS



Circus



MANEGE FREI UND EIN GROSSES DANKESCHÖN FÜR UNSERE GOLDSPONSOREN

Architekturpartner GmbH, Wiedlisbach
Bürgergemeinde, Wiedlisbach
Hotel Al Ponte, Wangen an der Aare
ISP Electro Solutions AG, Wiedlisbach
Knuchel Farben AG, Wiedlisbach
Raiffeisenbank, Gäu-Bipperamt
Tomwood AG, Wiedlisbach



Ihr regionaler Elektropartner
innovativ | stark | persönlich

ISP
Electro Solutions



Enzo Forster
Leiter Standort Wiedlisbach

Wiedlisbach | 032 636 00 70 | www.ispag.ch



Brudermann's Gärten GmbH

4537 Wiedlisbach
Gerzmattstrasse 11
Tel. 032/636 42 18

Gartengestaltung
Neuanlagen
Umänderungen
Unterhalt und Pflege
Sträucher- und Baumschnitt



Wiedlisbach, Baselstrasse 2 · Wangen s. d. Aare, Weihergasse 5 · Niederbipp, Wyerstrasse 1 und Region

Bestattungsdienst ZUBER GmbH

Tel. 032 636 22 77
www.zuber-bestattungen.ch

SVR Mitglied mit eidg. Fachausweis · Tag- und Nachtdienst
Elektre-Mooringe · Besorgung der Toten · Wägen und Drucksachen

**FÜLLT SICH
DEIN:E
PARTNER:IN
DIE LAMPE,
BIS ES
DUNKEL
WIRD?**

Wenn der Konsum einer anderen Person
dir Sorge bereitet: wir sind da.

bernergesundheits.ch



Kostenlos, rasch & vertraulich
Zentrum Essmental-Oberaargau
Berner Gesundheit
Burgdorf | 034 427 70 70 | burgerhofbegru.ch
Mit Standorten in Langenthal und Langnau

Berner Gesundheit
Santé Bernoise



Seniorenachmittage WIEDLISBACH

Programm für die Saison 2026/2027

Unser Verein bietet neu kreative Nachmittage im Malatelier Wiedlisbach bei Cornelia Stettler-Cristaudo an. An jeweils fünf Nachmittagen haben Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, sich zu verschiedenen Themen kreativ zu entfalten und ihre Freude am Malen auszuleben. Auch unsere Weihnachtsfeier wird in einem neuen Rahmen stattfinden. Den Abschluss unseres Jahresprogramms bildet traditions-gemäss das Theater am 02. März 2027.

- **Donnerstag, 20. August 2026**
Malatelier Wiedlisbach, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
- **Donnerstag, 10. September 2026**
Malatelier Wiedlisbach, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
- **Donnerstag, 22. Oktober 2026**
Malatelier Wiedlisbach, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
- **Donnerstag, 12. November 2026**
Malatelier Wiedlisbach, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
- **Donnerstag, 10. Dezember 2026**
Malatelier Wiedlisbach, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
- **Freitag, 11. Dezember 2026**
Weihnachtsfeier um 12:00 Uhr im EFG-Raum (Turm) mit feierlicher Umrahmung
- **Dienstag, 02. März 2027** Theater Senioren Bühne Belp um 14:00 Uhr in der Froburg (Regionalanlass für alle AHV-Berechtigte der Gemeinden Attiswil, Farnern, Oberbipp, Rumisberg, Wiedlisbach und Wolfisberg)

Die Lismernachmittage finden neu an der Bahnhofstrasse 19 neben dem Coop in Wiedlisbach jeweils von 14:00 Uhr 16:00 Uhr statt.

- **Dienstag, 25. August 2026**
- **Dienstag, 08. September 2026**
- **Dienstag, 22. September 2026**
- **Dienstag, 13. Oktober 2026**
- **Dienstag, 27. Oktober 2026**
- **Dienstag, 10. November 2026**
- **Dienstag, 24. November 2026**
- **Dienstag, 08. Dezember 2026**

MARIANNE MEYER

VEREIN 65PLUS SENIORENNACHMITTAGE WIEDLISBACH

ERFOLGREICHE QUALIFIKATIONEN UND STARKE RESULTATE DER SG WIEDLIBACH

Am Einzelwettschiessen, welches ein Bestandteil für die Landesteilrunde BE ist, haben sich beide Gruppen der Schützengesellschaft Wiedlisbach mit folgenden Rängen qualifiziert:

10. Rang Giovanni Rosso 676/750 Punkte
16. Rang Hans Roth 669/750 Punkte

Am Nachmittag des 23. Mai 2026 traten beide Gruppen auf der Schiessanlage Sand bei Urtenen-Schönbühl an, um die Ladesteilrunde zu absolvieren. Das Resultat der Landesteilrunde zählt zur Qualifikation an den Kantonalfinal Thun vom 15. August 2026.

1. Rang Hans Roth 700 Punkte
7. Rang Giovanni Rosso 677 Punkte

Beide Gruppen erfüllten einen Teil der Qualifikationsresultate. Zusätzlich zählt die erste Runde der Schweizer Gruppenmeisterschaft für die definitive Qualifikation und Teilnahme am Berner Kantonalfinal.

Resultate 1. Runde Schweizer Gruppenmeisterschaft

SG Wiedlisbach D1, Hans Roth
706 145 143 140 139 139

SG Wiedlisbach D1, Giovanni Rosso
661 140 132 132 130 127

Die Hans Roth Gruppe ist am Berner Kantonalfinal in Thun qualifiziert. Leider reichte es der Giovanni Rosso Gruppe um wenige Punkte nicht. Eine neue Chance wird es in der Saison 2027 geben. Diese Qualifikationsrangliste macht mich persönlich als Vereinspräsident und Wiedlisbacher sehr stolz. 1. Rang Qualifikation SG Wiedlisbach, Hans Roth von insgesamt 49 qualifizierten Gruppen aus dem Kanton Bern.

Rang	Gesellschaft	Resultat
1	SG Wiedlisbach D1 Hans Roth	706
2	Häutligen FS	701
3	Aeschi Suldtalschützen 1	700
4	SG Mülchi D1	700
5	FS Walperswil	700
6	Schwanden Militär 1	699
7	FS Merzligen 1	699
8	SV Winigraben Lyss	698
9	Heimisbach SG	698
10	Schwanden Militär 2	696

Auch im Amtscup Aarwangen-Wangen läuft es sehr gut. Beide Gruppen haben die zweite Runde absolviert und erfolgreich abgeschlossen. Die Auslosung der dritten Runde ist noch offen, wie auch die Qualifikation für beide Gruppen. Ziel ist, dass beide Gruppen am Final vom 10. Oktober 2026 im Heimstand Chleihölzli Wiedlisbach teilnehmen.

EIDGENÖSSISCHES SCHÜTZENFEST 2026 IN CHUR



Ein Dankeschön an Rudi Eichelberger für die Anmeldungen im Dezember 2025, die Reservation des Hotels in Davos und den Support bis zum Anlass. Es waren drei schöne Tage mit den Vereinskameraden und Vereinskameradinnen in Davos und Umgebung. Es können alle stolz auf ihre Resultate und Kränze sein.

Die Resultate können online unter <https://resultat.schuetzenportal.ch> eingesehen werden. Einen Dank an die Einwohnergemeinde Wiedlisbach für den Apérobeitrag, welchen wir am Familienbräteln und Abschluss vom Eidgenössischen Schützenfest verwenden werden.

Verein Konkurrenz, Eidgenössisches Schützenfest

- 64. Rang bei 303 Vereinen in der 2. Stärkeklasse
- 13 Schützeninnen und Schützen
- Resultat: 92.98

ANSTEHENDE TERMINE

Obligatorisches Schiessen

Freitag | 21.08.2026 | 18:00 Uhr – 19:30 Uhr
Samstag | 29.08.2026 | 13:30 Uhr – 15:30 Uhr
Vereinsausflug Sonntag | 20.09.2026

Amtscup Final im Chleihölzli Wiedlisbach

Samstag | 10.10.2026

Sauschiessen mit Mittagessen

Sonntag | 11.10.2026 | 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Rangverkündigung und Wurstmahl im Rebstock

Samstag | 24.10.2026 | 18:30 Uhr

Start im Winterlokal Sonnhalde

Freitag | 30.11.2026

Termine und Anlässe findest du unter <https://www.sgwiedlisbach.ch/termine>.

SCHNUPPER- TRAINING

Wer gerne mit dem Schiesssport beginnen will, kontaktiert uns via E-Mail s.mani@sgwiedlisbach.ch, oder komm vorbei an einen Freitagabend im Chleihölzli Wiedlisbach. Gerne bieten wir ein Schnuppertraining 300m oder 10m (Winterlokal Sonnhalde Wiedlisbach) an. Wer weiss, vielleicht schlummern in dir ein Talent und die mentale Stärke sowie der Wille, dieses grossartige Hobby auszuüben.

Wie alt muss ich für den Schiesssport sein?

ab 8 Jahren Luftgewehr und Luftpistole
ab 10 Jahren Kleinkalibergewehr
ab 14 Jahren 300m Training unter Aufsicht
ab 15 Jahren 300m Sturmgewehr GP90, berechtigt an Jungschützenkursen

Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme oder deinen Besuch im Schiessstand Chleihölzli.

Stefan Mani | Präsident SG Wiedlisbach
T 079 957 98 33 | s.mani@sgwiedlisbach.ch
www.sgwiedlisbach.ch

STEFAN MANI

PRÄSIDENT SCHÜTZENGESELLSCHAFT WIEDLIBACH

TREFFPUNKT WERK

Einblick, Erlebnis
und Erstaunen
Oberaargauer
Produktionsbetriebe öffnen
ihre Werkstüren

Unterstützen Sie
Treffpunkt Werk
mit unserem neuen Pin
und profitieren Sie
von der kostenlosen
Benützung des öffentlichen
Verkehrs am Event.



Freitag **11./12.** Samstag
September
2026

Das Programm
ist da!

30 Betriebe locken
mit Überraschungen,
Einblicken in Werk-
und Werkstätten und
in 45 Lehrberufe
aus 15 Branchen

Highlights
**Geführte
Rundgänge**
**Selbstständige
Rundgänge**
Werk-Kegeln
Gruppen-Touren
Lehrberufe
Gastronomie



Wir sind dabei

Anliker AG
Bauunternehmung
Langenthal
AZW Langenthal
BestLight AG
Bim Donner
Biofarm
Genossenschaft
Bläuenstein
Gartengestaltung
Calag Carrosserie
Langenthal AG
Frilo AG
Girsberger AG
GLB Oberaargau
Hans Greub AG
HSH Handling
Systems AG
Ingold Baumkultur
Kaffee-Fabrik
Langenthal
merkur medien ag
MOTOREX AG
Nencki
Nyfeler Holzwaren AG
pfeilttools
Ruckstuhl
Schreinerei Glutz AG
simatec
Spycher-Handwerk
Steffen
Raumkonzepte AG
Stiftung WBM
Thomi + Co AG
Thommen AG
Aarwangen
Uebersax AG
Langenthal
W. Althaus AG
Zülliger Schreinerei +
Holzbau AG



Programm auf
treffpunkt-werk.ch

Jugendwerk PERSONELLER WECHSEL IM JUGENDWERK REGION WIEDLISBACH

Nach den Sommerferien steht im Jugend-
werk eine personelle Veränderung an.

Patricia Reliquias wird das Jugendwerk Re-
gion Wiedlisbach nach vier Jahren verlas-
sen. Patricia hat die KIZZ-Angebote mit viel
Engagement und Freude geleitet, weshalb
wir ihren Weggang sehr bedauern. Glückli-
cherweise bleibt uns Patricia als Jugendar-
beiterin im Jugendwerk erhalten. Sie wird
weiterhin den Standort in Niederbipp leiten
und übernimmt zusätzlich die Leitung eines
weiteren Standortes im Jugendwerk. An
dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich
bei Patricia bedanken. Sie hat in den letzten
vier Jahren viel in die Kinderangebote der
Region investiert und den jungen Menschen
damit immer wieder von Neuem actionrei-
che, freudige und wertvolle Erlebnisse er-
möglicht. «Merci viu Mau Patricia!»

Anstelle von Patricia wird Levyn Fussen, ak-
tueller Praktikant im Jugendwerk, als Mit-
arbeiter in der Region Wiedlisbach einstei-
gen. Levyn absolviert seit März 2026 ein
Praktikum im Jugendwerk und startet im
Herbst sein Studium in Sozialer Arbeit. Mit
ihm haben wir einen motivierten und enga-
gierten Mitarbeiter gefunden, welcher den
Standort, die Jugendlichen und die Angebote
bereits gut kennt. Ich freue mich sehr über
diese Lösung und bin äusserst zuversicht-
lich, dass wir damit eine gute Ausgangslage
für die weitere Jugendarbeit haben.

[KAI WYSSEN, STANDORTLEITER WIEDLISBACH](#)



KURZVORSTELLUNG LEVYN FUSSEN

Mein Name ist Levyn Fussen und ich bin 23
Jahre alt. Aufgewachsen bin ich im Kanton
Uri, wo ich auch meine Ausbildung zum Car-
rosseriespengler EFZ absolviert habe. Nach
einem Jahr Berufserfahrung entschied ich
mich dazu, die Berufsmaturität mit Schwer-
punkt Gesundheit und Soziales abzuschlies-
sen, mit dem Ziel, später Soziale Arbeit zu
studieren.

In meiner Freizeit spiele ich Rollhockey, gehe
tauchen und fotografiere gerne. Seit jeher
hat mich die Arbeit mit jungen Menschen
fasziniert; nachdem ich selbst lange als Teil-
nehmer in der Pfadi mit dabei war, bin ich

seit einigen Jahren als Leiter engagiert. Seit
März 2026 absolviere ich im Jugendwerk
mein Vorpraktikum. Es bereitet mir grosse
Freude, junge Menschen auf ihrem Weg zu
begleiten, sie in ihrer Freizeitgestaltung zu
unterstützen und gemeinsam Ideen und Pro-
jekte zu entwickeln.

Deshalb freue ich mich sehr darauf, ab Au-
gust 2026 als Jugendarbeiter in der Region
Wiedlisbach tätig zu sein und mich mit En-
gagement und Begeisterung für die Bedürf-
nisse und Anliegen der jungen Menschen
einzusetzen.

Jugendwerk Region Wiedlisbach
Gartenstrasse 7, 4537 Wiedlisbach
wiedlisbach.jugendwerk.ch
Tel. 077 415 52 89



Alleman Automobil AG Wiedlisbach
Baselstrasse 18 | 4537 Wiedlisbach
+41 32 636 32 32 | info@auto-alleman.ch
www.auto-alleman.ch

Alleman
Automobil AG



WECHSEL IM PRÄSIDIUM DES FÖRDERVEREINS SPITEX AAREBRÜGG

16 JAHRE IM DIENST DER SPITEX

Alternde Gesellschaft, Multimorbidität, steigende Lebenserwartung: Die Bedeutung der Spitex für die unterschiedlichen Alters- und Lebenssituationen der Bevölkerung nimmt weiter zu. Deshalb setzt sich der Förderverein Spitex Aarebrugg ideell und materiell für die Entwicklung und Förderung der ambulanten Pflege und Betreuung ein.



Christian Gyga, Past-Präsident Förderverein Spitex Aarebrugg

ZENTRALE ROLLE DER SPITEX



Menschen aus unserer Region für die Menschen in unserer Region: Elisabeth Schenk, Präsidentin Förderverein Spitex Aarebrugg

Als einer von drei Aktionären unterstützen Vorstand und Vereinsmitglieder die Arbeit der gemeinnützigen Spitex Oberaargau AG mit Sitz in Langenthal darin, hilfe- und pflegebedürftige Menschen in ihrer Selbstständigkeit zu fördern und ihnen ein würdevolles Leben in ihrer vertrauten Umgebung zu ermöglichen. «Damit stärken wir den wertvollen Spitex-Dienst für die Menschen in unserer Gemeinschaft. Unser Engagement hilft mit, wertvolle Arbeit der Pflege und Betreuung zu Hause weiterzuführen und laufend zu verbessern», sagt Elisabeth Schenk, welche den Förderverein Spitex Aarebrugg seit der Generalversammlung im Juni 2026 neu präsidiert.

Schon ihrem Vorgänger **Christian Gyga**, welcher seit 2017 Präsident des Fördervereins Spitex Aarebrugg war, lag die würdevolle ambulante Spitex-Pflege in den Berner Gemeinden am Jurasüdfuss sehr am Herzen. Getreu seinem Motto «Gemeinsam können wir viel bewirken» setzte Christian Gyga sein Engagement und Wirken ab 2010 zuerst als Gemeindevertreter von Attiswil und ab 2013 als Vorstandsmitglied im Ressort EDV / Q-Management und Organisatorische Entwicklung tatkräftig ein. Jetzt, wo er das Präsidium des Fördervereins Spitex Aarebrugg bei Elisabeth Schenk in guten Händen weiss, amtet er als Revisor.

Elisabeth Schenk weiss als ehemalige Pflegefachfrau HF um die zentrale Rolle der Spitex in der ambulanten Versorgung und insbesondere in der Anschlussversorgung nach einem Spitalaufenthalt. Deshalb unterstütze der Förderverein Spitex Aarebrugg die kontinuierliche Weiterbildung der Spitex-Mitarbeitenden und die Abstimmung der Spitex-Dienstleistungen auf die Bedürfnisse der lokalen Bevölkerung. «Damit fördern wir die Lebensqualität in besonders herausfordernden Lebensphasen in unserer Region.»

VERENA ZIMMERMANN, GESCHÄFTSFÜHRERIN
SPITEX OBERAARGAU AG



Mit einer Mitgliedschaft im Förderverein Spitex Aarebrugg unterstützen Sie die gemeinnützige Spitex Oberaargau AG bei der Bewältigung ihrer stets komplexer werdenden Aufgaben.

Sie tun damit Gutes für unsere Mitarbeitenden und Kunden, aber auch für sich selber. Denn sollten Sie Leistungen der Spitex benötigen, bezahlen Sie einen reduzierten Tarif für die Dossier-Eröffnung. Einzelpersonen, Familien und juristische Personen können den Förderverein als Mitglieder aktiv oder als Spender unterstützen.

Einzelmittglied CHF 30.00 | Familien CHF 50.00 | Juristische Person CHF100.00

Jetzt Mitglied werden: elisabeth.schenk@ggs.ch IBAN Nr. CH69 0900 0000 6191 0276 2



Heizung • Sanitär AG

Leenrütimattweg 8
4704 Niederbipp

032 633 17 01

info@arn-heizungen.ch
www.arn-heizungen.ch

• Beratung • Planung • Ausführung • Reparaturservice

2026 IST DAS JAHR DER FREI- WILLIGEN

**DIE SCHWEIZ IST
EIN LAND DER FREI-
WILLIGEN:
86% DER BEVÖLKE-
RUNG SETZEN SICH
FÜR ANDERE EIN.**

**DOCH VIELE, DIE
HELFEN MÖCHTEN,
WISSEN NICHT,
WO SIE STARTEN
SOLLEN.**

Die Vereinten Nationen haben 2026 zum internationalen Jahr der Freiwilligen erklärt. Für viele Menschen ist Freiwilligenarbeit eine Möglichkeit, etwas zu bewegen, doch fällt die Wahl des richtigen Einsatzes oft schwer.



Martina Eggimann, Fachverantwortliche Freiwilligenmanagement beim Schweizerischen Roten Kreuz Kanton Bern, bestätigt:

«Unsere Einsatzmöglichkeiten sind sehr vielfältig von Entlastung über Bildung bis hin zu Integration. Oft erleichtert ein persönliches Gespräch den Einstieg.» Deshalb bietet die Organisation Beratungsgespräche an, um gemeinsam mit Interessierten ein passendes Engagement zu finden.

Und wer sich nicht regelmässig engagieren kann? «Es gibt auch immer wieder Möglichkeiten für kurze Einsätze. Jede Hilfe ist wertvoll», erklärt Martina Eggimann.

MEHR INFORMATIONEN

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Bern
Region Oberraargau
Gaswerkstrasse 33
4900 Langenthal

www.srk-bern.ch/freiwillige
Telefon 062 923 28 60
E-Mail: freiwillige-oberaargau@srk-bern.ch

[SCHWEIZERISCHES ROTES KREUZ KANTON BERN,](#)
[REGION OBERAARGAU](#)

SAMARITERVEREIN AARE-JURASÜDFUSS AM OBER- AARGAUISCHEN SCHWINGFEST



DAS OBER- AARGAUISCHE SCHWINGFEST VOM 23. UND 25. MAI 2026 WAR FÜR DEN SAMARITERVEREIN AARE-JURASÜD- FUSS EIN SPANNEN- DER UND VOR ALLEM HEISSE EINSATZ.

Unsere Samariterinnen und Samariter sorgten bei hohen Temperaturen für die medizinische Versorgung der Besucherinnen und Besucher sowie der Schwinger. Bereits im Vorfeld wurden in Zusammenarbeit mit dem OK und dem Sicherheitschef zahlreiche Abklärungen getroffen und die Einsatzkräfte gezielt geschult. Die Motivation im Team war

von Anfang an gross. Besonders gefreut haben wir uns über den Fernsehauftritt unserer Präsidentin Sabine Wüthrich und den grossen Erfolg der angebotenen Fitnessstücher. Diese sorgten für Abkühlung bei den Gästen und bringen unserem Verein einen Zustupf für zukünftige Anschaffungen. Insgesamt wurden 72 Patientinnen und Patienten behandelt – von Schnittverletzungen und Verstauchungen bis zu Kreislaufproblemen, Hitzschlägen und Verbrennungen.

**Dank der hervorragenden Zusammen-
arbeit mit Platzarzt Dr. Markus Kauer,
dem Team des SRO, der Feuerwehr und
dem gesamten Sicherheitsteam konnten
alle Betroffenen optimal versorgt werden.**

Ein herzliches Dankeschön gilt der Sanitätsdienstverantwortlichen Romi Lisser, unserer Präsidentin Sabine Wüthrich sowie allen Samariterinnen und Samaritern für ihren grossen Einsatz.

[NICOLE HASLER,](#)
[SAMARITERVEREIN AARE-JURASÜDFUSS](#)



TIPPS VOM SAMI

Erste-Hilfe-Massnahme bei akuten Sportverletzungen wie Prellungen, Zerrungen oder Verstauchungen.

MERKSATZ:
PECH PAUSE – EIS –
COMPRESSION – HOCHLAGERN

Pause	Belastung sofort stoppen
Eis	verletzte Stelle kühlen, um Schmerzen und Schwellungen zu reduzieren
Compression	elastischen Druckverband anlegen, um Schwellungen und Blutungen im Gewebe zu begrenzen
Hochlagern	betroffenes Körperteil möglichst über Herzhöhe lagern, damit es nicht zu grösseren Blutergüssen kommt



PHYSIOTHERAPIE
Schrimpf

Neu mit Fitnessbereich!

Praxis für Physiotherapie
www.physio-schrimpf.ch
 Bielstrasse 5, 4537 Wiedlisbach
 Tel: 032 636 14 40 | schrimpf@physio-hin.ch



"brings"
die -erische Abfallsammelstellenkette

**Alles Entsorgen von A – Z
für Privat und Gewerbe**

Vieles nehmen wir kostenlos oder zu vorteilhaften Preisen

...Altpapier, Alteisen, Aludosen, Batterien, Bauschutt, Bildschirme, Boiler, Büchsen, Computer, Feuerlöscher, Grobsperrgut, Haushaltgeräte, Holz, Karton, Klaviere, Kleider, Kork, Kühlgeräte, Kunststoffe, Motorenöl, Neonröhren, Nespresso Kapseln, Pet Flaschen, Plastikfolie, Pneu, Sagex, Sonderabfälle flüssig, Speiseöle, Velos, Zeitschriften...

3360 Herzogenbuchsee
Byfangstrasse 3b
Neben Landi Herzogenbuchsee
www.brings.ch

Öffnungszeiten:
 Mo – Fr 14.00 – 18.30 Uhr
 Sa 09.00 – 17.00 Uhr



EIN HEISSES EIDGENÖSSISCHES JODLERFEST

Nach intensiven und engagierten Proben für das Eidgenössische Jodlerfest vom 27. Juni 2026 in Basel war der grosse Tag endlich da. Mit dem Zug reisten wir in die Hauptstadt des Kantons Basel-Stadt – eine Stadt, die bekanntlich zu den wärmsten der Schweiz gehört. Und tatsächlich: 39°C zeigte das Thermometer an. Die Hitze setzte mir arg zu, und ich musste mir eingestehen, dass auch ich nicht jünger werde.

UNSERE NÄCHSTEN ANLÄSSE

- 05.09.2026 dahlia Wiedlisbach, 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- 05.09.2026 Oberaargauischer Jodlertreff, Herzogenbuchsee
- 04.10.2026 Erntedankgottesdienst, Friedhofkapelle Wiedlisbach
- 11.10.2026 Gottesdienst Reformierte Kirche Niederbipp

Weitere Informationen findest du auf unserer Homepage www.jodlerklub-randflueh.ch.

HAST DU LUST, MITZUSINGEN?

Du liebst Gesang und möchtest eine lebendige Tradition hautnah erleben? Dann bist du bei uns genau richtig. Komm unverbindlich zu einer Probe vorbei – du bist herzlich willkommen. Wir proben fast jeden Donnerstag um 20:00 Uhr.

Melde dich bei unserem Dirigenten **Lukas Freudiger**, Tel. 076 395 77 76, oder sprich einfach ein Mitglied an. Wir freuen uns auf neue Stimmen und auf dich.

MARTIN INGOLD AKTIV-EHRENMITGLIED
EHRENPRÄSIDENT

Seit vier Jahren führen wir gemeinsam mit dem Jodlerklub Herzogenbuchsee eine Proben- und Auftrittsgemeinschaft. Unser Vortrag in der Aula der Universität Basel war am Samstag pünktlich um 13:30 Uhr angesetzt. Glücklicherweise und entspannt verliessen wir danach die Aula und philosophierten über unseren Vortrag – würde es für ein «Gut» (Klasse 2) reichen oder gar für ein «Sehr Gut» (Klasse 1)?

Am Sonntag erfuhren wir das Resultat: Klasse 2. Wir freuen uns über diese Bewertung und danken unserem Chorleiter Lukas Freudiger herzlich für seinen grossen Einsatz. Schön, dass du Teil unserer Gemeinschaft bist und wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



ADRESSEN & TELEFONNUMMERN

Gemeindeverwaltung Wiedlisbach
Hinterstädtli 13 | Wiedlisbach
Tel. 032 636 27 26

MAIL: PRaesIDIALAbteilung@WIEDLISBACH.CH
WWW.WIEDLISBACH.CH

Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch, 8 Uhr bis 12 Uhr
Dienstag, 8 Uhr bis 12 Uhr
13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Donnerstag, 8 Uhr bis 12 Uhr
13.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Freitag, 8 Uhr bis 14 Uhr

Werkhof Wiedlisbach

Baselstrasse 23a | Wiedlisbach
Tel. 032 636 27 65

Feuerwehr Jurasüdfuss

Kommandant Gaudenz Schütz
Attiswil | Tel. 079 746 88 57

Schule Wiedlisbach

Hafnerweg 5
Wiedlisbach | Tel. 032 636 26 11

Oberstufenzentrum

Bielstrasse 10 | Wiedlisbach
Tel. 032 636 29 81

Pass- und Identitätskartendienst

Melchnaustasse 28 | 4900 Langenthal
Tel. 031 635 40 00

WWW.SCHWEIZERPASS.CH

Reformierte Kirchgemeinde Oberbipp

Pfarramt | Wiedlisbach
Tel. 032 531 96 43

Sekretariat | Oberbipp

Tel. 032 531 96 40

Pastoralraum Oberraargau

Turmweg 3 | 3360 Herzogenbuchsee
Tel. 062 961 17 37

Notrufe

Sanität / Rettungsdienst | Tel. 144
Polizei | Tel. 117

Feuerwehr | Tel. 118

SRO Spital Langenthal | Tel. 062 916 31 31

SPIELGRUPPE Dampfloki



KASPERLI- THEATER

Die Spielgruppe Dampfloki Wiedlisbach organisiert wieder ein Kasperlitheater. Gespielt von Manuela Steiner-Baumann vom Kasperlitheater Gwundernäsli. Dieses Jahr reist Kasperli in den Wilden Westen und schwingt sich später auf sein neues Velo. Dass dabei nicht alles nach Plan läuft, versteht sich von selbst. Zwei lustige Geschichten voller Überraschungen warten auf alle Kinder, die gerne lachen, mitfiebern und Kasperli tatkräftig unterstützen.

Freitag, 04. September 2026

1. Vorstellung 14:00 Uhr

DR KASPERLI IM WILDÄ WESTÄ

2. Vorstellung 15:30 Uhr

DR KASPERLI UND SYS NÖIE VELO

Turm Wiedlisbach

Eine Vorstellung CHF 7.00

Beide Vorstellungen CHF 12.00

Kaffee und Kuchen

[LÉONIE SOMMER, SPIELGRUPPE DAMPFLOKI](#)

Angenehm anders

Landi BIPP GÄU THAL AG

Laden Oensingen
Tel. 058 434 25 30

Agrarcenter
Tel. 058 434 25 00

Brenn- und Treibstoffe
Tel. 058 434 25 25

www.landibgt.ch

Transporte aller Art sowie Verkauf von Gestaltungssteinen



www.muellertransporteniederbipp.ch



**Wir produzieren leistungsfähige
Anstrichsysteme im Bereich:**

- Bautenschutzfarben
- Industrie- und Fahrzeuglacke
- Holzschutzfarben und -lacke
- Dekorations- und Spezialprodukte

Knuchel + Farben

CH-4537 Wiedlisbach

Tel. 0844 327 236



Agenda

SEPTEMBER

02.	KIZZ	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
03.	Seniorenfahrt	Einwohnergemeinde Wiedlisbach	Schangnau
08.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorenachmittag	Bahnhofstrasse 19
10.	Malen im Malatelier	Verein 65plus Seniorenachmittag	Bielstrasse 3
11.	Treffpunkt Werk	simatec ag	Wangen a.A.
11.	Jugendtreff	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
11.	Tanznacht40.ch	Soho Club	Wangen a.A.
12.	Treffpunkt Werk	simatec ag	Wangen a.A.
16.	TeenZ	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
19.	Genuss- und Kürbismarkt	Gesellschafts- und Freizeitkommission	Städtli
22.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorenachmittag	Bahnhofstrasse 19

OKTOBER

09.	Tanznacht40.ch	Soho Club	Wangen a.A.
13.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorenachmittag	Bahnhofstrasse 19
17.	Jugendtreff	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
21.	KIZZ	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
21.	TeenZ	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
22.	Malen im Malatelier	Verein 65plus Seniorenachmittag	Bielstrasse 3
27.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorenachmittag	Bahnhofstrasse 19
30.	Jugendtreff	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7

NOVEMBER

04.	TeenZ	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
06.	Neuzuzügerabend und Jungbürgerfeier	Einwohnergemeinde Wiedlisbach	Museum Kornhaus
10.	Vortrag Patientenverfügung	Samariterverein Aare-Jurasüdfuss	Gemeindehaus Oberbipp
10.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorenachmittag	Bahnhofstrasse 19
12.	Malen im Malatelier	Verein 65plus Seniorenachmittag	Bielstrasse 3
13.	Jugendtreff	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
13.	Tanznacht40.ch	Soho Club	Wangen a.A.
18.	TeenZ	Jugendwerk Region Wiedlisbach	Gartenstrasse 7
24.	Lismernachmittag	Verein 65plus Seniorenachmittag	Bahnhofstrasse 19
28.	Weihnachtsmarkt	Gesellschafts- und Freizeitkommission	Städtli

Kniffel Sudoku

8	6		9		2	7	5	
	7					2	6	
		9	6	1			4	
	3			5		6		
7								3
		1		9			2	
	2			7	9	5		
	1	6					9	
	9	7	4		5		8	2

8	6	4	9	3	2	7	5	1
1	7	3	5	8	4	2	6	9
2	5	9	6	1	7	3	4	8
9	3	2	8	5	1	6	7	4
7	8	5	2	4	6	9	1	3
6	4	1	7	9	3	8	2	5
4	2	8	1	7	9	5	3	6
5	1	6	3	2	8	4	9	7
3	9	7	4	6	5	1	8	2

Impressum

HERAUSGEBER: EINWOHNERGEMEINDE WIEDLISBACH
ERSCHEINT JÄHRLICH 4 MAL | AUFLAGE: 1500 EX.
VERTEILER: ALLE HAUSHALTUNGEN VON WIEDLISBACH
REDAKTIONSADRESSE: «WIEDLISBACHER KURIER»
HINTERSTÄDTLI 13 | GEMEINDEVERWALTUNG
TELEFON 032 636 27 26
E-MAIL: PRAESIDIALABTEILUNG@WIEDLISBACH.CH
KURIER AUSGABE 4: REDAKTIONSSCHLUSS 13.10.2026
GESTALTUNG: C. BIEDERMANN | IBL BOX | SO
DRUCK: DRUCKEREI SCHELBLI AG | HERZOGENBUCHSEE

Anstelle der roten Karte haben wir Strafzölle eingeführt!



WM USA 2026

Wir heizen Wiedlisbach ein!

- ✓ erneuerbar
- ✓ CO₂-neutral
- ✓ aus unserem Wald



fernwärme burgergemeinde
wiedlisbach

032 530 50 76

fernwaerme@bgwiedlisbach.ch



Burgergemeinde
Wiedlisbach